

**LOEWE**  **OPTA**

**Musikschrank**

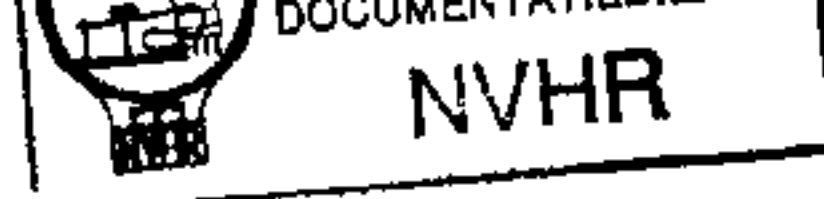
# **Kora-Luxus-Stereo**

**Type 4871 W**

**B E D I E N U N G S A N L E I T U N G**

Met dank aan Bjarne Stridsberg

Musikschrank **Kora-Luxus-Stereo** Type 4871 W



mit eingebautem **Spezial-Stereo-Musikschrankchassis Type 4743 W** und hochwertigem **Stereo-10-Plattenwechsler für 4 Geschwindigkeiten** · Klaviertastensuper in Wechselstromausführung mit **8 Bereichstasten, 3 Klangtasten und 2 Drucktasten für Stereo-Balance-Reglung**  
18 Kreise (12 FM + 6 AM) und 9 Röhren (einschl. Trockengleichrichter) mit 15 Röhrenfunktionen

**12 Abstimmkreise FM** (Frequenz-Modulation)  
davon 10 festabgestimmte sowie 2 veränderliche Kreise

**6 Abstimmkreise AM** (Amplitudenmodulation)  
davon 4 festabgestimmte sowie 2 veränderliche Kreise

**4 Wellenbereiche** Ultrakurz-, Kurz-, Mittel- u. Langwelle

**Magisches Band** ermöglicht leichtes Einstellen der Sender

**Duplex-Automat-Abstimmung mit Schwungradantrieb** dadurch 2 Stationstasten nach Wahl

**Gehörrichtige Lautstärkereglung**  
bringt auch bei geringer Lautstärke Höhen und Bässe unverändert gut

**3-stufiges Klangregister und getrennte Regler für Bässe und Höhen**  
gestatten individuelles Einstellen der Tonfärbung

**Tonbandtaste**  
für Aufnahme u. Wiedergabe von Normal- u. Stereotonbändern

**Tonabnehmertaste**  
zur Wiedergabe von Normal- und Stereoschallplatten

**Stereo-Taste** zur 2-Kanalwiedergabe von Stereo-Schallplatten und Stereo-Tonbändern

**Große Konzertlautsprecher-Kombination**  
bestehend aus 6 Lautsprechern, bei Stereo-Wiedergabe in 2 Gruppen aufgeteilt. Optimale Klangwiedergabe.

**Anschlußmöglichkeit für Stereo-Zusatz-Lautsprechergruppen** (niederohmig)

**5-polige genormte Anschlußbuchse für Tonbandgerät** zur Aufnahme und Wiedergabe von Normal- oder Stereo-Tonbändern

**2 Drucktasten für Stereo-Balance-Reglung**  
gestatten die beste Anpassung des Klangbildes an die akustischen Raumverhältnisse

**Eingebaute UKW-Dipol-Antenne u. Ferritantenne**  
für die Bereiche Mittel und Lang

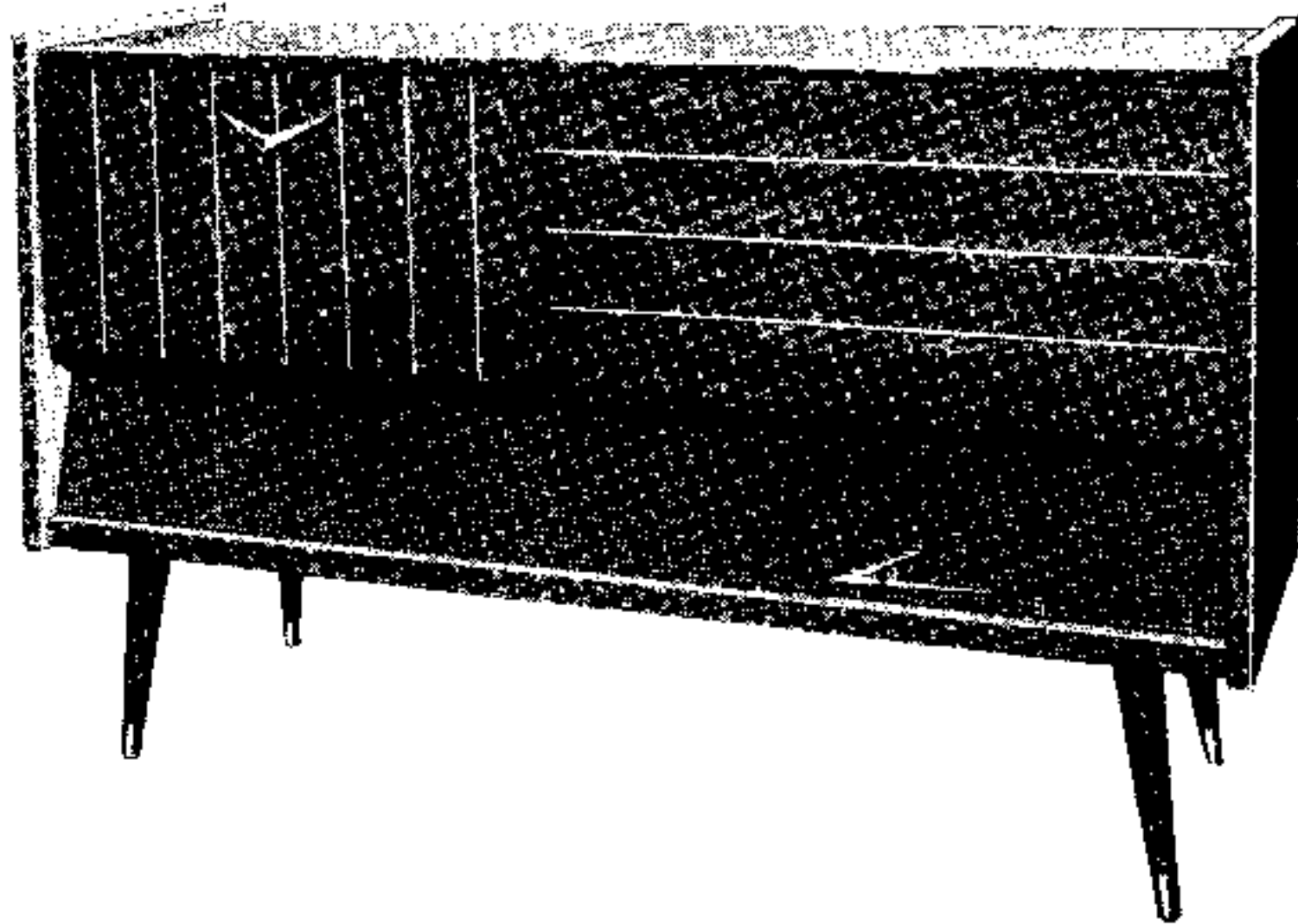
**Automatischer Schwundausgleich**

**Röhrenbestückung:**  
ECC 85 · ECH 81 · EF 89 · EABC 80 · EBC 91 · EL 84 · EL 84  
EM 84 · Selengleichrichter B 250 / C 125

**Edelholzschrank**

**Maße** 134 cm breit, 83,5 cm hoch, 42,5 cm tief.

**Gewicht** ca. 48 kg



## Aufstellen des Musikschrankes

Aus Transportgründen sind die Füße Ihres Musikschrankes abgeschraubt, Sie finden diese im Schubkasten. Durch einfaches Eindrehen in die dafür vorgesehenen Blechplatten auf der Unterseite des Schrankes sind die Füße festzuschrauben.

Ferner ist die Klappe, die Sie zum Bedienen des eingebauten Musikschrankchassis öffnen müssen, aus Transportgründen durch Laschen gesichert. Nach Abnahme der Rückwand finden Sie diese Laschen an der rechten und linken Seite des Holzrahmens, durch Lösen der Holzschrauben können sie entfernt werden.

Der Plattenwechsler ist ebenfalls durch Transportsicherungsschrauben, die sich auf der rechten und linken Seite der Wechslerplatte befinden, festgelegt. Vor Inbetriebnahme sind auch diese Schrauben zu lösen (siehe besonderen Hinweis).

## Netzspannung

Der Musikschrank „Kora-Luxus“-Stereo Type 4871 W ist ein Wechselstromgerät und auf die Netzspannungen 110, 127, 160 und 220 Volt umschaltbar. Vom Werk aus ist der Schrank auf 220 Volt geschaltet.

Vor Inbetriebnahme vergewissere man sich am Stromzähler, ob Wechselstrom und welche Netzspannung vorhanden ist. **ACHTUNG!** Vor Abnahme der Rückwand Netzstecker ziehen.

Zur Umschaltung auf eine andere Netzspannung muß nach Entfernen der Rückwand die Kontaktflasche auf der Umschaltplatte über dem Netztransformator mit einem Schraubenzieher gelöst, auf den richtigen Wert eingestellt und wieder festgeschraubt werden.

## Inbetriebnahme des Musikschrankes

### 1. Antenne – Erde

Die eingebaute Dipolantenne gibt meist – besonders in Sendernähe – ausreichenden UKW-Empfang. Für den Empfang schwächerer Sender ist ein Zimmer- oder Fensterdipol notwendig. Noch wirksamer und vor allem störfreier ist ein auf dem Dachboden oder an einem Mast auf dem Dach angebrachte Antenne. Alle Dipole sollen mit ihrer Breitseite dem zu empfangenden Sender zugewandt sein. Die UKW-Antennen sind auch in den Wellenbereichen Kurz, Mittel und Lang wirksam. Dabei ist wiederum die größte Reichweite mit einer auf dem Dach angebrachten Antenne zu erzielen. Den besten Empfang aller Wellenbereiche bietet die von den Antennenfirmen herausgebrachte Kombination eines Dipols mit einer Stabantenne.

In Antennenfragen wird Sie Ihr Fachhändler gerne beraten. Außenantennen müssen von einem Fachmann errichtet werden.

Im Mittel- und Langwellenbereich ist zusätzlich zu den an die Antennenbuchsen angeschlossenen Antennen die eingebaute Ferritantenne automatisch wirksam.

Einen Erdanschluß benötigen Sie im allgemeinen nicht. Nur in Gebieten mit starken Störungen ist es empfehlenswert, zu versuchen, ob die Empfangsleistung mit Erdanschluß besser wird.

Antennenanschlüsse sowie die übrigen Anschlüsse befinden sich auf der Rückseite des Musikschrankes.

## 2. Ein- und Ausschalten des Gerätes

Durch Herunterdrücken der Tasten des gewünschten Wellenbereiches ist das Gerät automatisch eingeschaltet, nach Aufleuchten des Magischen Bandes – nach ca. 1 Minute – ist das Gerät betriebsbereit.

Die Ausschaltung erfolgt durch Niederdrücken der Aus-Taste. Bei Betätigung der Tasten „TA bzw. TB“ leuchtet das Magische Band nicht auf.

## 3. Wellenumschaltung

Die Umschaltung des Wellenbereiches erfolgt durch Betätigung der Klaviertastatur, der gewünschte Wellenbereich ist auf der jeweiligen Taste eingraviert:

UW	=	Ultrakurzwellen	von	87	bis	100	MHz
KW	=	Kurzwellen	von	5,9	bis	19	MHz
MW	=	Mittelwellen	von	515	bis	1630	KHz
LW	=	Langwellen	von	145	bis	370	KHz

## 4. Stationswähler

Die Abstimmung auf einen bestimmten Sender in dem von Ihnen gewählten Wellenbereich wird mit dem rechten Knopf vorgenommen. Die richtige Einstellung auf beste Wiedergabe wird

durch das weiteste Zusammengehen der Leuchtflügel des Magischen Bandes angezeigt. Die Stationsanzeige auf der Skala erfolgt durch zwei verschiedene Zeiger, getrennt für den UKW-Bereich und für die Bereiche Kurz, Mittel, Lang. Durch die Aufteilung des UKW-Bereiches in Kanäle wird die Sendereinstellung wesentlich vereinfacht. Der beigelegte UKW-Wellenplan erleichtert das Auffinden der von Ihrem Standort zu empfangenden Sender.

## 5. Duplex Automat-Abstimmung

Ihr UKW-Sender und Ihr Mittelwellen- bzw. Langwellen-Orts-Sender werden durch den Duplex-Automaten nach vorheriger einmaliger Einstellung zu Festsendern, die Sie lediglich durch einen Fingerdruck auf die betreffende Wellenbereichstaste wahlweise wieder einzuschalten brauchen.

## 6. Lautstärkereglung

Mit dem Lautstärkereglung (linker Knopf) können Sie die gewünschte Lautstärke einstellen.

## 7. Klangregister

Das Gerät besitzt als zusätzlichen Komfort ein 3-stufiges Klangregister (HiFi, Sprache, Baß) mit dem Sie die Tonfärbung der Wiedergabe je nach Darbietung selbst formen können. Durch Drücken der Taste „HiFi“ erhalten Sie die höchste Wiedergabequalität bei Musiksendungen. Soll eine stärkere Baßanhebung erreicht werden, kann zusätzlich die Taste „Baß“ gedrückt werden, die sich durch nochmaliges Niederdrücken wieder auslösen läßt. Um die beste Sprachwiedergabe zu erzielen, empfiehlt es sich, die Taste „Sp“ zu drücken. Sinngemäß sind hierbei die Baßstaste und die kontinuierliche Baßregelung abgeschaltet.

## 8. Klangregelung

Mit den Reglern „Tiefen“ und „Höhen“ links und rechts von den Tasten kann der Anteil der tiefen und hohen Töne weiterhin verändert werden, wobei der Grad der Einstellung in den Fenstern oberhalb der Regler abgelesen werden kann.

Linkes Rädchen: dunkle Anzeige = volltönende Bässe

Rechtes Rädchen: helle Anzeige = betonte Höhen

## 9. Abspielen von Normal- und Langspiel-Schallplatten

Zum Abspielen von monauralen Schallplatten muß die Taste „TA“ gedrückt werden. Lautstärke-, Tiefen- und Höhenregler sowie der Klangregler bleiben dabei in Betrieb. Beachten Sie bitte die beiliegende separate Bedienungsanleitung zum Plattenwechsler.

## 10. Abspielen von Stereo-Schallplatten

Durch Drücken der Stereo-Taste ist das Gerät zum Abspielen von Stereo-Schallplatten umgeschaltet.

## 11. Tonabnehmerkopf

Der 10-Plattenwechsler ist mit einem Tonabnehmerkopf mit umschaltbarem Duplo-Stereo System ausgerüstet. Beim Abspielen von Stereo-Schallplatten ist der Umschalthebel am Tonabnehmerkopf nach oben auf „M“ zu stellen.

## 12. Anschluß eines Magnetbandgerätes:


Auf der Rückwand des Schrankes befindet sich auf der Antennenplatte eine 5-polige genormte Anschlußbuchse, die zum Anschluß eines normalen bzw. Stereo-Magnetbandgerätes (zur Aufnahme und Wiedergabe) dient.

Der für diese der Norm entsprechende Buchse vorgesehene Stecker ist, sofern Ihr Bandgerät damit noch nicht ausgerüstet ist, über den Fachhandel zu beziehen.

Zur Magnettonwiedergabe wird die Taste „TB“ gedrückt und zusätzlich hierzu, bei Verwendung eines Stereo-Bandes die Taste „Stereo“.

Bei Schallplatten und auch bei Bandwiedergabe können in der gleichen Weise wie bei Rundfunkdarbietungen das Klangregister und die Klangregelung (Punkt 7 und 8) bedient werden.

## 13. Balance-Regler

Bei Wiedergabe von Stereo-Schallplatten bzw. Verwendung eines Stereo-Magnetbandgerätes kann durch entsprechenden Druck auf eine der Balance-Regler-Tasten, die mit dem Sinnbild der Waagezungen  gekennzeichnet sind, ein Ausgleich der Lautstärke zwischen den beiden Kanälen vorgenommen werden. Durch langsames Drücken auf die linke Taste nach unten nimmt die Verstärkung im linken Kanal zu, d. h. die linke der beiden eingebauten Lautsprechergruppen wird lauter, während im gleichen Verhältnis die Lautstärke der rechten Lautsprechergruppe absinkt. Beim Drücken der rechten Balance-Regler-Taste wird die rechte Lautsprechergruppe lauter und die Lautstärke der linken Lautsprechergruppe nimmt ab. Der Balance-Regler ist zweckmäßig so einzustellen, daß man von beiden Lautsprechergruppen den gleichen Lautstärkeindruck hält. Der Balance-Regler arbeitet nur bei gedrückter „STEREO“-Taste.

## 14. Anschluß für zusätzliche Lautsprecher

Soll gleichzeitig mit dem Musikschrank ein weiterer Lautsprecher, z. B. in einem anderen Raum, betrieben werden, so ist dieser in eines der beiden Buchsenpaare rechts und links der 5-poligen Tonbandanschlußbuchse auf der Anschlußplatte (Rückwand) einzustecken. Die Anpassung des Lautsprechers ist niederohmig und soll zwischen 6 und 10 Ohm liegen. Bei gedrückter „STEREO“-Taste besteht die Möglichkeit, mit Hilfe des Balance-Reglers die Lautstärke des Außenlautsprechers unabhängig von der am Musikschrank eingestellten Lautstärke zu regeln.

Um in größeren Räumen einen noch besseren Stereo-Effekt zu erhalten, empfiehlt es sich, einen oder zwei zusätzliche Lautsprecher zu verwenden, die in ca. 2 m Entfernung rechts und links vom Musikschrank aufgestellt werden. Dabei kann durch Umlegen der Lasche auf der Auschlußplatte, die zur linken bzw. zur rechten Buchsengruppe gehört, die jeweilige, im Schrank eingebaute Lautsprechergruppe abgeschaltet werden.

Selbstverständlich können der oder die Außenlautsprecher auch bei Rundfunkempfang eingesteckt bleiben. Geeignete Lautsprecherkombinationen können über den Fachhandel bezogen werden.

### 15. Skalenlampe und Sicherungen

Eine defekte Skalenlampe kann nach Abnahme der Rückwand leicht ausgewechselt werden. Der Wert der Skalenlampe ist 7 Volt 0,3 Amp. Als Sicherung wird für den Betrieb bei 220 Volt 0,7 Amp. mittelträge und bei 110 bis 160 Volt 1,2 Amp. mittelträge verwendet. **ACHTUNG!** Vor Abnahme der Rückwand Netzstecker ziehen.

### 16. Störungen

Langanhaltende Störgeräusche sind meist kein Gerätefehler, sondern kommen von außen über die Antenne herein. In diesem Falle werden diese durch Herausziehen der Antennenstecker aus den Antennenbuchsen weitgehend vermindert. Bitte lassen Sie dann zunächst von Ihrem Fachhändler die Antennenanlage überprüfen. Er wird Sie daraufhin beraten, ob eine Verbesserung der Antenne Abhilfe schafft, oder ob der Störungsdienst der Post in Anspruch zu nehmen ist. Auch bei Störungen im Gerät, besonders wenn die richtige Sicherung wiederholt durchbrennt, bitten Sie Ihren Fachhändler um Überprüfung.

Bei schriftlichen Rückfragen geben Sie bitte die auf der Rückwand vermerkte Gerätetype und die Fabriknummer an.

Konstruktive Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie bei Verwendung eines Magnetton-Gerätes die einschlägigen urheberrechtlichen Bestimmungen, die Sie aus der Gebrauchsanleitung Ihres Bandgerätes entnehmen können.

**LOEWE**  **OPTA**

**WERKE IN KRONACH / BAYERN, BERLIN-WEST UND DÜSSELDORF**